

13. JUNI 2024
DO. / 19 UHR

Aktuelle antisemitische Verschwörungserzählungen

Vortrag von Prof. Claus Oberhauser

Verschwörungstheorien bzw. Verschwörungserzählungen waren und sind in den letzten Jahren im deutschsprachigen Raum omnipräsent. Damit einher geht ein Aufstieg von rechtspopulistischen Parteien, die in ihrer Rhetorik häufig auf verschwörungstheoretische Diskurse rekurrieren. Im Vortrag wird aufgezeigt, wie in diesen Diskursen antisemitische Versatzstücke implizit sowie explizit verwendet werden. Im Mittelpunkt stehen die wichtigsten rezenten antisemitischen Verschwörungserzählungen, die im Vortrag analysiert und kontextualisiert werden. Hervorzuheben sind hierbei historische Bezüge und Muster, die auf antisemitischen Verschwörungsmithen aufbauen.



Foto: © Pädagogische Hochschule Tirol

Claus Oberhauser beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Geschichte und der gesellschaftlichen Wirkung von Verschwörungstheorien. Er ist Professor für Geschichtsdidaktik und Politische Bildung an der Pädagogischen Hochschule Tirol und lehrt und forscht auch an der Universität Innsbruck.

Publikationen: (Hg. mit Irmgard Plattner und Andrea Brait): Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft. Standortbestimmung der Geschichtsdidaktik in Österreich, Frankfurt am Main 2023; Verschwörungstheorien? Frag doch einfach! Klare Antworten aus erster Hand (Konstanz, erscheint Feb. 2024)

Veranstaltungsort: Haus der Region,
Hildesheimer Str. 18, 30169 Hannover

Veranstalterin: Region Hannover · Gedenkstätte Ahlem